

13 Teller stehen da.

Sie werfen Fragen auf und suchen nach Antworten. Passion verwebt grundlegende Erfahrungen des Christentums mit unserem eigenen Erleben.

Dazu sind Sie eingeladen, nachts und am Abend, am helllichten Tag. In den Mauern einer alten Kirche und draußen, dem Alltag in die Quere gestellt.

Wir tischen gemeinsam auf und am Ende wird abgeräumt. Weil alle mehr als Brot brauchen.



**Erkenntnis geht auch durch den Magen:  
Bei allen Veranstaltungen  
kochen und essen wir.**



# PassionEssen

*Genug für alle?*

## Brot für die Welt

Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch  
Brot für die Welt - Evangelischer  
Entwicklungsdienst



**Veranstalter:**  
Kirchenkreis Hanau und evangelische  
Kirchengemeinde Windecken  
(Pfarrer Otto Löber / Pfarrerin Dr.  
Friederike Erichsen-Wendt) und Team

Gedanken und Fragen zwischen  
Aschermittwoch und Gründonnerstag

**10. Februar – 24. März 2016**  
**Stiftskirche Windecken**  
**Kirchplatz 1, Nidderau**

anlässlich einer Installation von  
13 Tellern der Großkrotzenburger  
Künstlerin Nirava Silvia Becker  
mit dem Titel: „**Weil ich satt bin**“.

**Mi., 10.2., 19.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Vernissage „Weil ich satt bin“**

Nirava Silvia Becker, Künstlerin aus Großkrotzenburg

Auftaktvortrag am Aschermittwoch:

### **„WeltAckermitwoch - fasten your seatbelt for Carne vale“**

*Wie verteilt sich das Ackerland nach Anbau-Früchten und Nutzungsformen, zwischen Nationen, Wirtschaftsbereichen und Unternehmen, zwischen den verschiedenen Ernährungs- und sonstigen Konsumgewohnheiten, zwischen Natur und Mensch, Müll und Nutzung, in unserem eigenen Speiseplan - und was könnten wir alles auf unserem fairen Teil des Weltackers gedeihen lassen?*

**Benedikt Härlin** (Zukunftsstiftung Landwirtschaft/International Commission on the Future of Food and Agriculture),  
mit anschließender Diskussion

**Mi., 17.2., 19.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Zu Tisch geredet: „Kein Essen für die Tonne“**

*In einer gerechten Welt leiden nicht über 850 Millionen Menschen an Hunger, während bis zu 50% aller produzierten Lebensmittel weggeworfen werden. Wie kann Lebensmittelverschwendung vermindert werden? Dazu ein Essen unter dem Titel: „Waste Watchers Kochaktion“.*

**Anna Mara Schön**, Vorstandsvorsitzende von „ShoutOutLoud“,  
Frankfurt am Main

**Sa., 20.2., 10.00-14.00h**

Gemeindehaus St. Maria, Lindenstraße 1, Nidderau

**KinderZeit** (6-12 Jahre):

### **„Dein Teller - mein Teller - unsere Mahlzeit“**

*Kinder aus Windecken begegnen Menschen aus aller Welt. Gemeinsam wird gekocht, geredet, Teller werden gefüllt. Jedes Kind bringt seinen eigenen Teller mit. Gemeinsam wird er gefüllt und gemeinsam geleert.*

**Gemeindepädagogin Anke Richter und Team**

**Mi., 24.2., 15.30-18.30h**

Stiftskirche Windecken

**KinderZeit** (9-12 Jahre):

### **„Was du dir eingebracht hast, darfst du auch auslöfeln“**

*Weißer Teller werden bunt, beginnen Geschichten zu erzählen von dem, was wir zum Leben brauchen und uns lieb ist.*

**Gemeindepädagogin Anke Richter und Team**

**Fr., 26.2., 19.30h bis 27.2., 8.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Passionsnacht: „13 Stunden Brot gegen den Tod“**

*Ein geladener Jung und Alt. Wir gehen den Kreuzweg Jesu und verbinden ihn mit den Leidenswegen in unserer Welt für Pflanzen, Bäume, Tiere und Menschen. Dabei entdecken wir unsere eigenen Leidenswege und hängen sie ans Kreuz. Durch die Nacht tragen uns Gebete, Meditationen der Hände und Klänge von Jochen Engel, der auch die Lieder begleitet. Im Morgengrauen tragen wir unser Kreuz an einen öffentlichen Ort.*

**Pfarrer Otto Löber und Team**

**Mi., 2.3., 19.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Zu Tisch geredet: „Alles Banane“**

*Wo kommen „unsere“ Bananen, Mangos und Orangen her und wie werden sie angebaut? Herrschen in einer Bananenrepublik nur die Männer? Es gibt in der sog. Dritten Welt immer mehr Emanzipationsbewegungen für die Anerkennung von Frauenarbeit, gerechte Bezahlung und gewaltfreie Partnerschaft. Was lernen wir?*

**Ruth Ambrosch**, Kulturanthropologin aus Nidderau

**Mi., 9.3., 19.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Zu Tisch geredet: „Leere Teller im Überfluss“**

*Wir leben in einer der reichsten Regionen Europas. Trotzdem gibt es Hunderte Menschen in unserer Stadt, die darauf angewiesen sind, mit Gütern des täglichen Lebens unterstützt zu werden.*

**Mitglieder des Teams der Essensbank Heldenbergen**

**Mi., 16.3., 19.30h**

Stiftskirche Windecken

### **Zu Tisch geredet: „abendBrot“**

*Ein Essen ohne Hierarchien. Alle bringen etwas mit und keine is(s)t allein. Bringen Sie etwas mit, was Sie typischerweise abends essen.*

**Pfarrerin Dr. Friederike Erichsen-Wendt**

**Do., 24.3., tagsüber**

in den Straßen von Nidderau

### **Gründonnerstag auf der Straße:**

#### **„Mahl ganz anders“**

*Wir decken in unserer Stadt einen provisorischen Tisch und verteilen, was da ist. Straßentheater macht öffentlich, was Menschen bewegt und umtreibt ([www.mahlganzanders.de](http://www.mahlganzanders.de)). Gründonnerstag macht aufmerksam auf alltäglich-Heiliges. Zum Mitspielen laden ein:*

**Pfarrer Frank Muchlinsky** vom Medienportal evangelisch.de  
und **Pfarrerin Dr. Friederike Erichsen-Wendt und Team**

*Wer mitspielen möchte, melde sich bitte unter  
[pfarrerin@stiftskirche-windecken.de](mailto:pfarrerin@stiftskirche-windecken.de).*

**Do., 24.3., ab 18.00h**

Stiftskirche Windecken

### **Gottesdienst: „Am Abend des Gründonnerstag“**

*In der Kirche sind Tische gedeckt. Wir bringen die Eindrücke des Tages mit. Komm, wann du willst. Wir feiern Abendmahl. Und am Ende räumen wir ab: Tische und Teller.*

### **Finissage „Weil ich satt bin“**

von Nirava Silvia Becker